



PROF. DR. HANS-PETER MAYER  
MITGLIED DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS

Brüssel, 17. Dezember 2001

**Pressemitteilung 24/01**

**Aktion „Der EURO kommt. Herzlich willkommen!“  
Europaabgeordneter Hans - Peter Mayer  
verteilt Umrechnenkarten mit echten Cent-Münzen**

*Brüssel/Vechta:* Auf Einladung von Herrn Eilers, Vorstandsmitglied der Volksbank Vechta-Langförden hat der Europaabgeordnete Hans-Peter Mayer aus Vechta an der Veranstaltung anlässlich der ersten Ausgabe von Euro-Münzen, den sogenannten „Starterkits“, teilgenommen.

Im Namen des Europäischen Parlaments verteilte Mayer Willkommensgrußkarten mit einem Glückscents und organisierte einen Informationstand rund um das Thema EURO. Dieser bietet für interessierte Bürgerinnen und Bürger bis auf weiteres Informationen zum neuen Zahlungsmittel im Eingangsbereich der Volksbank Vechta - Langförden.

„Ich rate allen, sich möglichst schnell mit dem neuen Bargeld vertraut zu machen und genau auf die Preise zu schauen. Verlangen Sie eine genaue Umrechnung von Preisen nach dem offiziellen Kurs von 1 EURO gleich 1,95583 DM“ so Hans-Peter Mayer. Mit der Umrechnenkarte möchte Hans-Peter Mayer die Bürgerinnen und Bürger dazu anregen. Die Preise, so Mayer, würden durch die Währungsumstellung auf Dauer eher sinken, als steigen: „Hierfür wird mittelfristig der höhere Wettbewerb nach der Einführung des EURO-Bargeldes und der Abschaffung der nationalen Währungen sowie der Wegfall von Wechselgebühren sorgen.“

Sorge brauchen die Bürgerinnen und Bürger nicht zu haben. Es handelt sich nicht um eine Währungsreform, sondern vielmehr um eine Umstellung. Die ab dem 01.01.2002 europaweit gültige Gemeinschaftswährung stellt einen in 1500 Jahren europäischer Geschichte einmaligen Vorgang dar. "Die einheitliche Währung erlaubt Preisvergleiche über die Grenzen hinweg und wird daher langfristig auch zu Preissenkungen führen", so Mayer. Mit dem EURO halten Sie das Herzstück der europäischen Einigung in den Händen, meinte der Europaabgeordnete Mayer zu Passanten.